

PROF. DR. ANDREAS WIRSCHING

- PUBLIKATIONSVERZEICHNIS -

Stand: 25.04.2018

Bücher

Monographien:

1. Parlament und Volkes Stimme. Unterhaus und Öffentlichkeit im England des frühen 19. Jahrhunderts (Veröffentlichungen des Deutschen Historischen Instituts London, Bd. 26), Göttingen 1990.
2. Vom Weltkrieg zum Bürgerkrieg? Politischer Extremismus in Deutschland und Frankreich 1918 – 1933/39. Berlin und Paris im Vergleich (Quellen und Darstellungen zur Zeitgeschichte, Bd. 40, hrsg. vom Institut für Zeitgeschichte), München 1999.
3. Die Weimarer Republik. Politik und Gesellschaft (Enzyklopädie Deutscher Geschichte 58), München 2000 (2. erweiterte Aufl. 2008).
4. Deutsche Geschichte im 20. Jahrhundert (Beck Wissen), München 2001 (4. überarbeitete Auflage 2018).
5. Frankreich. Daten, Fakten, Dokumente (UTB), Tübingen 2003 (zusammen mit Stefan Grüner).
6. Agrarischer Protest und Krise der Familie. Zwei Versuche zur Geschichte der Moderne (Otto von Freising-Vorlesungen der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt), Wiesbaden 2004.
7. Abschied vom Provisorium. Geschichte der Bundesrepublik Deutschland 1982 – 1990 (Geschichte der Bundesrepublik Deutschland, hrsg. v. Karl Dietrich Bracher, Joachim Fest und Eberhard Jäckel Bd. 6), München 2006.
8. Der Preis der Freiheit. Geschichte Europas in unserer Zeit, München 2012, 487 Seiten. (2. aktualisierte Aufl. 2012, 489 Seiten, 2014 Lizenzausgabe für die Bundeszentrale für politische Bildung).
9. Dr. Oetker und der Nationalsozialismus. Geschichte eines Familienunternehmens 1933 – 1945, München 2013 (2. Aufl.), 624 Seiten (zusammen mit Jürgen Finger und Sven Keller).
10. Demokratie und Globalisierung. Europa seit 1989 (C.H. Beck Geschichte Europas), München 2015, 248 Seiten.
11. Kollektiver Freizeitpark oder Burnout-Gesellschaft: Wie überlastet ist der moderne Mensch? (Wiener Vorlesungen, Bd. 185), Picus Verlag, Wien 2016, 95 Seiten.

Herausgegeben:

1. Gefährdete Mitte? Mittelschichten und politische Kultur in der Zwischenkriegszeit. Italien, Frankreich, Deutschland (Beihefte der FRANCIA 29), Sigmaringen 1993 (zusammen mit Horst Möller und Gérard Raulet).
2. Nationalsozialismus in der Region. Beiträge zur regionalen und lokalen Forschung und zum internationalen Vergleich (Sondernummer der Vierteljahrshefte für Zeitgeschichte), München 1996 (zusammen mit Horst Möller und Walter Ziegler).
3. Die Bundesrepublik Deutschland nach der Wiedervereinigung. Eine interdisziplinäre Bilanz (Schriften der Philosophischen Fakultäten der Universität Augsburg 60), München 2000.
4. Nationalsozialismus in Bayerisch-Schwaben. Herrschaft – Verwaltung – Kultur (Augsburger Beiträge zur Landesgeschichte Bayerisch-Schwabens 9), Ostfildern 2004.
5. Stadtverwaltung im Nationalsozialismus. Systemstabilisierende Dimensionen kommunaler Herrschaft (Forschungen zur Regionalgeschichte 53), Paderborn 2006 (zusammen mit Sabine Mecking).
6. Oldenbourg Geschichte Lehrbuch, Neueste Zeit, München 2006 (2. Aufl. 2008).
7. Herausforderungen der parlamentarischen Demokratie. Die Weimarer Republik im europäischen Vergleich (Schriftenreihe der Stiftung Reichspräsident-Friedrich-Ebert-Gedenkstätte 13), München 2007.
8. Vernunftrepublikanismus in der Weimarer Republik. Politik, Literatur, Wissenschaft, Stuttgart 2008 (Stiftung Bundespräsident-Theodor-Heuss-Haus, Wissenschaftliche Reihe 9, zusammen mit Jürgen Eder).
9. Geschichtswissenschaft und Zeiterkenntnis. Von der Aufklärung bis zur Gegenwart. Festschrift zum 65. Geburtstag von Horst Möller, München 2008 (zusammen mit Klaus Hildebrand und Udo Wengst).
10. Auf dem Weg in eine neue Moderne? Die Bundesrepublik Deutschland in den siebziger und achtziger Jahren, München 2009 (Schriftenreihe der Vierteljahrshefte für Zeitgeschichte, Sondernummer, zusammen mit Thomas Raithel und Andreas Rödder).
11. Vom Recht zur Geschichte. Akten aus NS-Prozessen als Quellen der Zeitgeschichte, Göttingen 2009 (zusammen mit Jürgen Finger und Sven Keller).
12. Das Jahr 1933. Die nationalsozialistische Machteroberung und die deutsche Gesellschaft (Dachauer Symposien zur Zeitgeschichte 9), Göttingen 2009.
13. Akten zur Auswärtigen Politik der Bundesrepublik Deutschland 1981, 3 Bände, bearb. von Daniela Taschler, Matthias Peter und Judith Michel, Wissenschaftliche Leiterin: Ilse Dorothee Pautsch, Hauptherausgeber: Horst Möller, Mitherausgeber: Gregor Schöllgen und Andreas Wirsching, München 2012, 2250 Seiten.

14. Deutsches Reich und Protektorat September 1939 – September 1941, Band 3 der Edition „Die Verfolgung und Ermordung der europäischen Juden durch das nationalsozialistische Deutschland 1933 – 1945“, bearb. von Andrea Löw, hrsg. im Auftrag des Bundesarchivs, des Instituts für Zeitgeschichte, des Lehrstuhls für Neuere und Neueste Geschichte an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg und des Lehrstuhls für Geschichte Ostmitteleuropas an der Freien Universität Berlin von Susanne Heim, Ulrich Herbert, Hans-Dieter Kreikamp, Horst Möller, Gertrud Pickhan, Dieter Pohl, Hartmut Weber und Andreas Wirsching, München 2012.
15. West- und Nordeuropa 1940 – Juni 1942, Band 5 der Edition „Die Verfolgung und Ermordung der europäischen Juden durch das nationalsozialistische Deutschland 1933 – 1945“, bearb. von Michael Mayer, Katja Happe und Maja Peers, hrsg. im Auftrag des Bundesarchivs, des Instituts für Zeitgeschichte, des Lehrstuhls für Neuere und Neueste Geschichte an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg und des Lehrstuhls für Geschichte Ostmitteleuropas an der Freien Universität Berlin von Susanne Heim, Ulrich Herbert, Michael Hollmann, Hans-Dieter Kreikamp, Horst Möller, Gertrud Pickhan, Dieter Pohl und Andreas Wirsching, München 2012.
16. Parlamentarische Kulturen in Europa. Das Parlament als Kommunikationsraum, Band 162 der Reihe „Parlamente in Europa 1“ / Beiträge zur Geschichte des Parlamentarismus und der politischen Parteien (hrsg. von der Kommission für Geschichte des Parlamentarismus und der politischen Parteien), Düsseldorf 2012 (zusammen mit Andreas Schulz).
17. Akten zur Auswärtigen Politik der Bundesrepublik Deutschland 1982, 2 Bände, bearb. von Michael Ploetz, Tim Szatkowski und Judith Michel, Wissenschaftliche Leiterin: Ilse Dorothee Pautsch, Hauptherausgeber: Horst Möller, Mitherausgeber: Gregor Schöllgen und Andreas Wirsching, München 2013, 2000 Seiten.
18. Akten zur Auswärtigen Politik der Bundesrepublik Deutschland 1983, 2 Bände, bearb. von Tim Geiger, Matthias Peter und Mechthild Lindemann, Wissenschaftliche Leiterin: Ilse Dorothee Pautsch, Hauptherausgeber: Horst Möller, Mitherausgeber: Gregor Schöllgen und Andreas Wirsching, München 2014, 2105 Seiten.
19. Lebenswelten von Abgeordneten in Europa 1860 – 1990, Band 165 der Reihe „Parlamente in Europa 3“ der Kommission für Geschichte des Parlamentarismus und der politischen Parteien, Düsseldorf 2014 (zusammen mit Adéla Gjuričova, Andreas Schulz und Luboš Velek).
20. Die Protokolle des Bayerischen Ministerrats 1945 – 1954. Das Kabinett Ehard III. 18. Dezember 1950 bis 14. Dezember 1954, Band 1: 20.12.1950 – 28.12.1951 (in zwei Halbbänden), bearb. von Oliver Braun, hrsg. von der Historischen Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften durch Andreas Wirsching und von der Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns durch Margit Ksoll-Marcon, München 2014.
21. Polen: Generalgouvernement August 1941 - 1945, Band 9 der Edition „Die Verfolgung und Ermordung der europäischen Juden durch das nationalsozialistische Deutschland 1933 – 1945“, bearb. von Klaus-Peter Friedrich, hrsg. im Auftrag des Bundesarchivs, des Instituts für Zeitgeschichte, des Lehrstuhls für Neuere und Neueste Geschichte an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg und

des Lehrstuhls für Geschichte Ostmitteleuropas an der Freien Universität Berlin von Susanne Heim, Ulrich Herbert, Michael Hollmann, Horst Möller, Gertrud Pickhan, Dieter Pohl, Simone Walther und Andreas Wirsching, München 2014.

22. Akten zur Auswärtigen Politik der Bundesrepublik Deutschland 1984, 2 Bände, bearb. von Tim Szatkowski und Daniela Taschler, Wissenschaftliche Leiterin: Ilse Dorothee Pautsch, Hauptherausgeber: Horst Möller, Mitherausgeber: Gregor Schöllgen und Andreas Wirsching, München 2015, 1751 Seiten.
23. West- und Nordeuropa Juli 1942 – 1945, Band 12 der Edition „Die Verfolgung und Ermordung der europäischen Juden durch das nationalsozialistische Deutschland 1933 – 1945“, bearb. von Katja Happe, Barbara Lambauer und Clemens Maier-Wolthausen, hrsg. im Auftrag des Bundesarchivs, des Instituts für Zeitgeschichte, des Lehrstuhls für Neuere und Neueste Geschichte an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg und des Lehrstuhls für Geschichte Ostmitteleuropas an der Freien Universität Berlin von Susanne Heim, Ulrich Herbert, Michael Hollmann, Horst Möller, Dieter Pohl, Simone Walther und Andreas Wirsching, München 2015.
24. Die Einheit. Das Auswärtige Amt, das DDR-Außenministerium und der Zwei-plus-Vier-Prozess, bearb. von Heike Amos und Tim Geiger, hrsg. im Auftrag des Instituts für Zeitgeschichte München – Berlin von Horst Möller, Ilse Dorothee Pautsch, Gregor Schöllgen, Hermann Wentker und Andreas Wirsching, Göttingen 2015, 850 Seiten (Sonderausgabe für die Bundeszentrale für Politische Bildung, Band 1639 der Schriftenreihe der bpb, Bonn 2015, 834 Seiten).
25. Erinnerung an Diktatur und Krieg. Brennpunkte des kulturellen Gedächtnisses zwischen Russland und Deutschland seit 1945, Band 107 der Reihe „Quellen und Darstellungen zur Zeitgeschichte“ des Instituts für Zeitgeschichte München - Berlin, hrsg. von Andreas Wirsching, Jürgen Zarusky, Alexander Tschubarjan und Viktor Ischtschenko, München 2015, 390 Seiten.
26. Sowjetunion mit annektierten Gebieten II. Generalkommissariat Weißruthenien und Reichskommissariat Ukraine, Band 8 der Edition „Die Verfolgung und Ermordung der europäischen Juden durch das nationalsozialistische Deutschland 1933 – 1945“, bearb. von Bert Hoppe, hrsg. im Auftrag des Bundesarchivs, des Instituts für Zeitgeschichte und des Lehrstuhls für Neuere und Neueste Geschichte an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg von Susanne Heim, Ulrich Herbert, Michael Hollmann, Horst Möller, Dieter Pohl, Simone Walther und Andreas Wirsching, München 2016, 762 Seiten.
27. Akten zur Auswärtigen Politik der Bundesrepublik Deutschland 1985, 2 Bände, bearb. von Michael Ploetz, Mechthild Lindemann und Christoph Johannes Franzen, Wissenschaftliche Leiterin: Ilse Dorothee Pautsch, Hauptherausgeber: Horst Möller, Mitherausgeber: Hélène Miard-Delacroix, Gregor Schöllgen und Andreas Wirsching, München 2016, 2037 Seiten.
28. Akten zur Auswärtigen Politik der Bundesrepublik Deutschland 1986, bearb. von Daniela Taschler und Matthias Peter. Wiss. Leiterin: Ilse Dorothee Pautsch, Hauptherausgeber: Andreas Wirsching, Mitherausgeber: Hélène Miard-Delacroix und Gregor Schöllgen, Berlin/Boston 2017, 2 Bände, 2127 Seiten.
29. Die zentralen deutschen Behörden und der Nationalsozialismus. Stand und Perspektiven der Forschung, bearb. von Christian Mentel und Niels Weise, hrsg.

von Frank Bösch, Martin Sabrow und Andreas Wirsching, Institut für Zeitgeschichte München – Berlin/Zentrum für Zeithistorische Forschung Potsdam, München/Potsdam 2016, 187 Seiten.

30. Besetztes Südosteuropa und Italien, Band 14 der Edition „Die Verfolgung und Ermordung der europäischen Juden durch das nationalsozialistische Deutschland 1933 – 1945“, bearbeitet von Sara Berger, Erwin Lewin, Sanela Schmid und Maria Vassilikou, hrsg. im Auftrag des Bundesarchivs, des Instituts für Zeitgeschichte und des Lehrstuhls für Neuere und Neueste Geschichte an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg von Susanne Heim, Ulrich Herbert, Michael Hollmann, Horst Möller, Dieter Pohl, Sybille Steinbacher, Simone Walther-von Jena und Andreas Wirsching, Berlin/Boston 2016, 812 Seiten.
31. Die Protokolle des Bayerischen Ministerrats 1945 – 1954. Das Kabinett Ehard III. 20. Dezember 1950 bis 14. Dezember 1954, Band 2: 1952, bearbeitet von Oliver Braun, hrsg. von der Historischen Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften durch Andreas Wirsching und von der Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns durch Margit Ksoll-Marcon, Berlin/Boston 2017, 1054 Seiten.
32. Akten zur Auswärtigen Politik der Bundesrepublik Deutschland 1987, bearb. von Tim Szatkowski, Tim Geiger und Jens Jost Hofmann. Wissenschaftliche Leiterin: Ilse Dorothee Pautsch. Hauptherausgeber: Andreas Wirsching, Mitherausgeber: Hélène Miard-Delacroix und Gregor Schöllgen, Berlin/Boston 2018, 2 Bände, 2101 S.
33. Slowakei, Rumänien, Bulgarien, Band 13 der Edition „Die Verfolgung und Ermordung der europäischen Juden durch das nationalsozialistische Deutschland 1933 – 1945“, bearbeitet von Mariana Hausleitner, Souzana Hazan und Barbara Hutzelmann, hrsg. im Auftrag des Bundesarchivs, des Instituts für Zeitgeschichte und des Lehrstuhls für Neuere und Neueste Geschichte an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg von Susanne Heim, Ulrich Herbert, Michael Hollmann, Horst Möller, Dieter Pohl, Sybille Steinbacher, Simone Walther-von Jena und Andreas Wirsching, Berlin/Boston 2018, 800 Seiten.
34. Imperien, Nationen, Regionen. Imperiale Konzeptionen in Deutschland und Russland zu Beginn des 20. Jahrhunderts, Band 8 der Mitteilungen der Gemeinsamen Kommission für die Erforschung der jüngeren Geschichte der deutsch-russischen Beziehungen, hrsg. von Andreas Wirsching und Aleksandr Čubar'jan im Auftrag der Kommission, Berlin/Boston 2018, 170 Seiten (deutscher Teil) und 178 Seiten (russischer Teil).
35. Weimarer Verhältnisse. Historische Lektionen für unsere Demokratie, hrsg. von Andreas Wirsching, Berthold Kohler und Ulrich Wilhelm, Ditzingen 2018, 119 Seiten.

Aufsätze

1. Konfessionalisierung der Außenpolitik: Die Kurpfalz und der Beginn der französischen Religionskriege (1559-1562), in: Historisches Jahrbuch 106 (1986), S. 333 - 360.

2. Bürgertugend und Gemeininteresse. Zum Topos der „Mittelklassen“ in England im späten 18. und frühen 19. Jahrhundert, in: Archiv für Kulturgeschichte 72 (1990), S. 173 - 199.
3. Bäuerliches Arbeitsethos und antiliberales Denken. Ein Modell ländlicher Mentalität zur Zeit der Weimarer Republik, in: Revue d'Allemagne 22, Heft 3 (Juli-September 1990), S. 415 - 425.
4. Popularität als Raison d'être. Identitätskrise und Parteiideologie der Whigs in England im frühen 19. Jahrhundert, in: FRANCIA 17/3 (1990), S. 1 - 14.
5. Kleinbürger für den Klassenkampf? Theorie und Praxis kommunistischer Mittelstandspolitik in Frankreich 1924-1936, in: Horst Möller, Gérard Raulet, Andreas Wirsching (Hrsg.), Gefährdete Mitte? Mittelschichten und politische Kultur in der Zwischenkriegszeit. Italien, Frankreich, Deutschland (Beihefte der FRANCIA 29), Sigmaringen 1993, S. 95 - 116.
6. Auf dem Weg zur Kollaborationsideologie. Antibolschewismus, Antisemitismus und Nationalsozialismus im Denken der französischen extremen Rechten 1936 - 1939, in: Vierteljahrshefte für Zeitgeschichte 41 (1993), S. 31 - 60.
7. Arbeit und Fest (Neuzeit), in: Peter Dinzelbacher (Hrsg.), Europäische Mentalitätsgeschichte, Stuttgart 1993, S. 349 - 361 [2. Aufl. 2008, hier S. 401 - 414].
8. Le protestantisme allemand et la fin de la république de Weimar, in: Gilbert Krebs und Gérard Schneilin (Hrsg.), Weimar ou de la Démocratie en Allemagne, Paris 1994, S. 181 - 194.
9. Le poids des facteurs sociaux sous la république de Weimar (1919-1929), in: Gilbert Krebs und Gérard Schneilin (Hrsg.), Weimar ou de la Démocratie en Allemagne, Paris 1994, S. 217 - 232.
10. „Ob ich gleych eyn armer eynfeltiger lay bin“. Kurfürst Friedrich III. von der Pfalz und das konfessionelle Zeitalter, in: Elke Axmacher und Klaus Schwarzwäller (Hrsg.), Belehrter Glaube. Festschrift für Johannes Wirsching zum 65. Geburtstag, Frankfurt/M. u. a. 1994, S. 373 - 399.
11. Das Problem der Repräsentation im England der Reform-Bill und in Hegels Perspektive, in: Christoph Jamme und Elisabeth Weisser-Lohmann (Hrsg.), Politik und Geschichte. Zu den Intentionen von G.W.F. Hegels Reformbill-Schrift (Hegel-Studien/Beiheft 35), Bonn 1995, S. 105 - 125.
12. Tradition contre-révolutionnaire et socialisme national: le Parti Français National-Communiste (1934-1939), in: Gilbert Merlio (Hrsg.), Ni gauche, ni droite: les chassés-croisés idéologiques des intellectuels français et allemands dans l'entre-deux-guerres (Editions de la Maison des Sciences de l'homme d'Aquitaine), Talence 1995, S. 245 - 253.
13. Arbeit und Bildung als Eigentumsfaktoren im 18. und frühen 19. Jahrhundert, in: Günther Lottes (Hrsg.), Eigentum im englischen politischen Denken, (Veröffentlichungen des Arbeitskreises deutsche Englandforschung 16), Bochum 1995, S. 181 - 195.

14. Arbeiter und Arbeiterbewegung in Paris in vergleichender Perspektive, in: Ilja Mieck, Horst Möller und Jürgen Voss (Hrsg.), Paris und Berlin in der Revolution 1848, Sigmaringen 1995, S. 161 - 185.
15. Nationalsozialismus in der Region. Tendenzen der Forschung und methodische Probleme, in: Horst Möller, Andreas Wirsching und Walter Ziegler (Hrsg.), Nationalsozialismus in der Region. Beiträge zur regionalen und lokalen Forschung und zum internationalen Vergleich, München 1996, S. 25 - 46.
16. Zwischen Leistungsexpansion und Finanzkrise. Kommunale Selbstverwaltung in der Weimarer Republik, in: Adolf M. Birke und Magnus Brechtken (Hrsg.), Kommunale Selbstverwaltung – Local Self-Government. Geschichte und Gegenwart im deutsch-britischen Vergleich, München 1996, S. 37 - 64.
17. Großbritanniens Europapolitik und das deutsch-französische Problem nach den beiden Weltkriegen, in: Geschichte in Wissenschaft und Unterricht 47 (1996), S. 209 - 224.
18. Kommunistischer „Antifaschismus“ in Berlin und Paris zwischen den Weltkriegen, in: Detlef Schmiechen-Ackermann (Hrsg.), Politische Kultur, soziale Milieus und der Widerstand gegen den Nationalsozialismus in Deutschland. Verweigerung und Widerstand im regionalen Vergleich, Berlin 1997, S. 201 - 219.
19. „Stalinisierung“ oder entideologisierte „Nischengesellschaft“? Alte Einsichten und neue Thesen zum Charakter der KPD in der Weimarer Republik, in: Vierteljahrshefte für Zeitgeschichte 45 (1997), S. 449 - 466.
20. Die Gemeinde zwischen Partei und Staat. Aufbruch, Krise und Zerstörung der kommunalen Selbstverwaltung in Deutschland 1918-1945, in: Hans Eugen Specker (Hrsg.), Einwohner und Bürger auf dem Weg zur Demokratie (Forschungen zur Geschichte der Stadt Ulm 28), Ulm 1997, S. 191 - 208.
21. Krisenzeit der „Klassischen Moderne“ oder deutscher „Sonderweg“? Überlegungen zum Projekt Faktoren der Stabilität und Instabilität in der Demokratie der Zwischenkriegszeit: Deutschland und Frankreich im Vergleich, in: Horst Möller und Udo Wengst (Hrsg.), 50 Jahre Institut für Zeitgeschichte. Eine Bilanz, München 1999, S. 365 - 381.
22. Politik und Zeitgeschichte. Arthur Rosenberg und die Berliner Philosophische Fakultät 1914-1933, in: Historische Zeitschrift 269 (1999), S. 561 - 602.
23. KPD und P.C.F. zwischen „Bolschewisierung“ und „Stalinisierung“. Sowjet-Rußland, die Kommunistische Internationale und die Entwicklung des deutschen und französischen Kommunismus zwischen den Weltkriegen, in: Ilja Mieck und Pierre Guillen (Hrsg.), Deutschland – Frankreich – Rußland. Begegnungen und Konfrontationen; La France et l'Allemagne face à la Russie, München 2000, S. 277 - 292.
24. Paris in der Neuzeit (1500-2000), in: Andreas Sohn und Hermann Weber (Hrsg.) Hauptstädte und Global Cities an der Schwelle zum 21. Jahrhundert, Bochum 2000, S. 103 - 128.

25. Grundgesetz und Verfassungswandel, in: Andreas Wirsching (Hrsg.), Die Bundesrepublik Deutschland nach der Wiedervereinigung. Eine interdisziplinäre Bilanz, München 2000, S. 37 - 56.
26. Demokratisches Denken in der Geschichtswissenschaft der Weimarer Republik, in: Christoph Gusy (Hrsg.), Demokratisches Denken in der Weimarer Republik, Baden-Baden 2000, S. 71 - 95.
27. La Grande Bretagne et le problème franco-allemand dans la première moitié du vingtième siècle, in: Tomasz Schramm (Hrsg.), L'Europe au XX^E siècle. Éléments pour un bilan, Poznan 2000, S. 171 - 186.
28. Zeev Sternhell und der französische „Faschismus“, in: Mittelweg 36, Nr. 6 (Dezember/Januar 2000/2001), S. 41 - 52.
29. „Man kann nur Boden germanisieren“. Eine neue Quelle zu Hitlers Rede vor den Spitzen der Reichswehr am 3. Februar 1933, in: Vierteljahrshefte für Zeitgeschichte 49 (2001), 517 - 550 [Neu abgedruckt in: Michael Kißener (Hrsg.), Der Weg in den Nationalsozialismus 1933/34, Darmstadt 2009, S. 195 - 224].
30. Politische Gewalt in der Krise der Demokratie im Deutschland und Frankreich der Zwischenkriegszeit, in: Horst Möller und Manfred Kittel (Hrsg.), Demokratie in Deutschland und Frankreich 1918 – 1933/40. Beiträge zu einem historischen Vergleich, München 2002, S. 131 - 150.
31. Jüdische Friedhöfe in Deutschland 1933 - 1957, in: Vierteljahrshefte für Zeitgeschichte 50 (2002), S. 1 - 40.
32. Der Erste Weltkrieg und die Entwicklungsdynamik der totalitären Ideologien, in: Rüdiger Voigt (Hrsg.), Krieg – Instrument der Politik? Bewaffnete Konflikte im Übergang vom 20. zum 21. Jahrhundert, Baden-Baden 2002, S. 37 - 58.
33. Internationale Beziehungen, in: Günther Lottes und Johannes Eibach (Hrsg.), Kompaß der Geschichtswissenschaft. Ein Handbuch, Göttingen 2002, S. 112 - 125.
34. „Hauptfeind Sozialdemokratie“ oder „Antifaschistische Aktion“? Die Politik von KPD und Komintern in der Endphase der Weimarer Republik, in: Heinrich A. Winkler (Hrsg.), Weimar im Widerstreit. Deutungen der ersten deutschen Republik im geteilten Deutschland, München 2002, S. 105 - 130.
35. Die mediale „Konstruktion“ der Politik und die „Wende“ von 1982/83, in: Historisch-Politische Mitteilungen 9 (2002), S. 127 - 139.
36. Liberale Historiker im Nachmärz: Georg Gottfried Gervinus und Heinrich von Sybel, in: Helmut Koopmann und Michael Perraudin (Hrsg.), Formen der Wirklichkeitserfassung nach 1848. Deutsche Literatur und Kultur in europäischer Perspektive, Bd. I, Bielefeld 2003, S. 147 - 165.
37. „Gewalt gegen Gewalt“? Zur ideologischen Verschränkung von Rechts- und Linksextremismus nach dem Ersten Weltkrieg, in: Uwe Backes (Hrsg.), Rechtsextreme Ideologien in Geschichte und Gegenwart, Weimar 2003, S. 73 - 92 [polnische Übersetzung, Wałbrzych 2005].

38. Political Violence in France and Italy after 1918, in: Journal of Modern European History 1 (2003), S. 60 - 79.
39. Stationen auf dem Weg nach Maastricht, in: Historisch-Politische Mitteilungen 10 (2003), S. 261-273 [wiederabgedruckt in: Günter Buchstab, Hans-Otto Kleinmann und Hanns Jürgen Küsters (Hrsg.), Die Ära Kohl im Gespräch. Eine Zwischenbilanz, Köln u. a. 2010, S. 119 - 131].
40. Konstruktion und Erosion: Weimarer Argumente gegen Volksbegehren und Volksentscheid, in: Christoph Gusy (Hrsg.), Weimars lange Schatten – „Weimar“ als Argument nach 1945, Baden-Baden 2003, S. 335 - 353.
41. Nürnberg. Zwischen Reichsparteitagen und Nürnberger Prozessen, in: Alois Schmid und Katharina Weigand (Hrsg.), Schauplätze der Geschichte in Bayern, München 2003, S. 388 - 404.
42. Die Familie in der Moderne – eine Krisengeschichte?, in: Wolfgang E.J. Weber und Markwart Herzog (Hrsg.), „Ein Herz und eine Seele“? Familie heute, Stuttgart 2003, S. 45-56.
43. „Augusterlebnis“ 1914 und „Dolchstoß“ – zwei Versionen derselben Legende?, in: Volker Dotterweich (Hrsg.), Mythen und Legenden in der Geschichte, München 2004, S. 187 - 202.
44. Probleme der Kommunalverwaltung im NS-Regime am Beispiel des Gaues Schwaben, in: Hermann Rumschöttel und Walter Ziegler (Hrsg.), Staat und Gaue in der NS-Zeit. Bayern 1933 - 1945, München 2004, S. 419 - 442.
45. Koalition, Opposition, Interessenpolitik. Probleme des Weimarer Parteienparlamentarismus, in: Marie-Luise Recker (Hrsg.), Parlamentarismus in Europa. Deutschland, England und Frankreich im Vergleich, München 2004, S. 41 - 64.
46. 8. Mai und 27. Januar 1945 – Zwei Tage der Befreiung?, in: Eckart Conze und Thomas Nicklas (Hrsg.), Tage deutscher Geschichte, München und Stuttgart 2004, S. 239 - 255.
47. Umstrittene Erinnerung: Die französischen *monuments aux morts* nach dem Ersten Weltkrieg. Das Beispiel Levallois-Perret, in: Klaudia Knabel, Dietmar Rieger und Stephanie Wodianka (Hrsg.), Nationale Mythen – kollektive Symbole. Funktionen, Konstruktionen und Medien der Erinnerung, Göttingen 2005, S. 127 - 143.
48. Russland. Lenin in München, in: Alois Schmid und Katharina Weigand (Hrsg.), Bayern mitten in Europa. Vom Frühmittelalter bis ins 20. Jahrhundert, München 2005, S. 354 - 371.
49. Stadtverwaltung als Systemstabilisierung? Tätigkeitsfelder und Handlungsspielräume kommunaler Herrschaft im Nationalsozialismus (zusammen mit Sabine Mecking), in: Sabine Mecking und Andreas Wirsching (Hrsg.), Stadtverwaltung im Nationalsozialismus. Systemstabilisierende Dimensionen kommunaler Herrschaft, Paderborn 2005, S. 1 - 19.

50. Massenkultur und Demokratie. Zur Entwicklung von Kultur und Gesellschaft in der Bundesrepublik und in Frankreich nach 1945, in: Hélène Miard-Delacroix und Rainer Hudemann (Hrsg.), Wandel und Integration. Deutsch-französische Annäherungen der fünfziger Jahre, München 2005, S. 379 - 396.
51. La „culture médiatique“ en Allemagne (ca. 1890-1918): essor, ambiguïtés et résistance, in: Jean-Yves Mollier, Jean-François Sirinelli und François Vallotton (Hrsg.), Culture de masse et culture médiatique en Europe et dans les Amériques 1860-1940, Paris 2006, S. 109 - 121.
52. Große Fragen – kleine Antworten? Proto-Industrialisierung zwischen Theorie und Empirie, in: Johannes Burkhardt, Thomas Max Safley und Sabine Ullmann (Hrsg.), Geschichte in Räumen. Festschrift für Rolf Kießling zum 65. Geburtstag, Konstanz 2006, S. 345 - 369.
53. Rückblick: Epochenbildung als Lesart der Geschichte, in: Andreas Wirsching (Hrsg.), Oldenbourg Geschichte Lehrbuch Neueste Zeit, München 2006, S. 161 - 172.
54. Social-démocratie et centrisme sous la république de Weimar, in: Sylvie Guillaume et Jean Garrigues (Hrsg.), Centre et centrisme en Europe aux XIXe et XXe siècles, Brüssel u. a. 2006, S. 135 - 146.
55. Politische Generationen, Konsumgesellschaft, Sozialpolitik. Zur Erfahrung von Demokratie und Diktatur in Zwischenkriegszeit und Nachkriegszeit, in: Anselm Doering-Manteuffel (Hrsg.), Strukturmerkmale der deutschen Geschichte des 20. Jahrhunderts, München 2006, S. 43 - 64
56. Europa als Wille und Vorstellung. Die Geschichte der europäischen Integration zwischen nationalem Interesse und großer Erzählung, in: Zeitschrift für Staats- und Europawissenschaften 4 (2006), S. 488 - 506.
57. Für eine pragmatische Zeitgeschichtsforschung, in: Aus Politik und Zeitgeschichte 03/2007, S. 13 - 18.
58. Ist die Geschichte der Europäischen Integration beendet?, in: Thomas Hertfelder und Andreas Rödder (Hrsg.), Modell Deutschland. Erfolgsgeschichte oder Illusion?, Göttingen 2007, S. 155 - 170
59. Einleitung zu: Andreas Wirsching (Hrsg.), Herausforderungen der parlamentarischen Demokratie. Die Weimarer Republik im europäischen Vergleich, München 2007, S. 9 - 19.
60. Antibolschewismus als Lernprozess. Die Auseinandersetzung mit Sowjetrußland in Deutschland nach dem Ersten Weltkrieg, in: Martin Aust und Daniel Schönpflug (Hrsg.), Vom Gegner lernen? Feindschaften und Kulturtransfers im Europa des 19. und 20. Jahrhunderts, Frankfurt/M. und New York 2007, S. 137 - 156.
61. Die Beziehungen zu den USA im Kontext der deutschen Außenpolitik 1982-1998, in: Historisch-Politische Mitteilungen 14 (2007), S. 235-244 [wiederabgedruckt in: Günter Buchstab, Hans-Otto Kleinmann und Hanns Jürgen Küsters (Hrsg.), Die Ära Kohl im Gespräch. Eine Zwischenbilanz, Köln u. a. 2010, S. 357 - 366].

62. „Vernunftrepublikanismus“ in der Weimarer Republik. Neue Analysen und offene Fragen, in: Andreas Wirsching und Jürgen Eder (Hrsg.), Vernunftrepublikanismus in der Weimarer Republik. Politik, Literatur, Wissenschaft, Stuttgart 2008, S. 9 - 26.
63. Die letzte „Ruhe des Nordens“. Preußens Neutralitätspolitik und die Beziehungen zu Frankreich 1795-1806, in: Geschichtswissenschaft und Zeiterkenntnis. Von der Aufklärung bis zur Gegenwart. Festschrift zum 65. Geburtstag von Horst Möller, hrsg. v. Klaus Hildebrand, Udo Wengst und Andreas Wirsching, München 2008, S. 67 - 81.
64. Die Mauer fällt. Das Ende des doppelten Deutschland, in: Udo Wengst und Hermann Wentker (Hrsg.), Das doppelte Deutschland. 40 Jahre Systemkonkurrenz, Berlin 2008, S. 357 - 374.
65. Verfassung und Verfassungskultur im Europa der Zwischenkriegszeit, in: Christoph Gusy (Hrsg.), Demokratie in der Krise. Europa in der Zwischenkriegszeit, Baden-Baden 2008, S. 371 - 389.
66. Eltern – Paare – Singles: Privatheitswerte im Wandel, in: Andreas Rödder und Wolfgang Elz (Hrsg.), Alte Werte – Neue Werte. Schlaglichter des Wertewandels, Göttingen 2008, S. 69 - 77.
67. The Impact of ‚Bolshevization‘ and ‚Stalinization‘ on French and German Communism: A Comparative View, in: Norman LaPorte, Kevin Morgan und Matthew Worley (Hrsg.), Bolshevism, Stalinism and the Comintern. Perspectives on Stalinization, 1917-53, Basingstoke 2008, S. 89 - 104.
68. Die paradoxe Revolution 1918/19, in: Aus Politik und Zeitgeschichte, 50-51/2008, S. 6 - 12.
69. Konsum statt Arbeit? Zum Wandel von Individualität in der modernen Massengesellschaft, in: Vierteljahrshefte für Zeitgeschichte 2 (2009), S. 171 - 199.
70. Erwerbsbiographien und Privatheitsformen: Die Entstandardisierung von Lebensläufen, in: Thomas Raithel, Andreas Rödder und Andreas Wirsching (Hrsg.), Auf dem Weg in eine neue Moderne? Die Bundesrepublik Deutschland in den siebziger und achtziger Jahren, München 2009, S. 83 - 97.
71. „Außerhalb der Organisation“? Bekleidungsindustrie und französischer Syndikalismus in Paris nach dem Ersten Weltkrieg, in: Ursula Bitzegeio, Anja Kruke und Meik Woyke (Hrsg.), Solidargemeinschaft und Erinnerungskultur im 20. Jahrhundert. Beiträge zu Gewerkschaften, Nationalsozialismus und Geschichtspolitik (FS Michael Schneider), Bonn 2009, S. 63 - 79.
72. Die deutsche „Mehrheitsgesellschaft“ und die Etablierung des NS-Regimes im Jahre 1933, in: Andreas Wirsching (Hrsg.), Das Jahr 1933. Die nationalsozialistische Machteroberung und die deutsche Gesellschaft, Göttingen 2009, S. 9 - 29.
73. Durchbruch des Fortschritts? Die Diskussion über die Computerisierung in der Bundesrepublik, in: ZeitRäume. Potsdamer Almanach des Zentrums für Zeit-historische Forschung 2009, S. 207 - 218.

74. Violence as Discourse? For a ‚Linguistic Turn‘ in Communist History, in: Twentieth Century Communism: A Journal of International History 2 (2010), S. 12 - 39.
75. Kronzeuge des deutschen „Sonderwegs“? Heinrich Manns Roman „Der Untertan“ (1914), in: Johannes Hürter und Jürgen Zarusky (Hrsg.), Epos Zeitgeschichte. Romane des 20. Jahrhunderts in zeithistorischer Sicht (Schriftenreihe der Vierteljahrshefte für Zeitgeschichte 100), München 2010, S. 9 - 25.
76. Hans-Dietrich Genscher. Liberale Außenpolitik zwischen Kontinuität und Wandel, in: Jahrbuch für Liberalismus-Forschung 22 (2010), S. 67 - 77.
77. Versöhnung von Nation und Demokratie? Oder: Ist die europäische Erfahrung universalisierbar?, in: Zeitschrift für Staats- und Europawissenschaften 8 (2010), S. 301 - 318.
78. From Work to Consumption. Transatlantic Visions of Individuality in Modern Mass Society, in: Contemporary European History Vol. 20/01/2011, 1-26; Reply to Frank Trentmann's Comment. Consumer Society – RIP, ebd., S. 33 - 36.
79. Nation, Demokratie, Integration. Ein europäisches Modell für die „Weltgesellschaft“?, in: Paul Messerli, Rainer C. Schwinges und Thomas Schmid (Hrsg.), Entwicklungsmodell Europa. Entstehung, Ausbreitung und Herausforderung durch die Globalisierung, Zürich 2011, S. 71 - 86.
80. „Epoche der Mitlebenden“ – Kritik der Epoche, in: Zeithistorische Forschungen/ Studies in Contemporary History, 8 (2011), H. 1, S. 150 - 155. Online-Ausgabe: URL: <http://www.zeithistorische-forschungen.de/16126041-Wirsching-1-2011>
81. Tradition und Repräsentation. Nationale Einheit und republikanische Kultur in der französischen Dritten Republik, in: Detlef Lehnert (Hrsg.), Demokratiekultur in Europa. Politische Repräsentation im 19. und 20. Jahrhundert, Köln/Weimar/Wien 2011, S. 193 - 207.
82. Bildung als Wettbewerbsstrategie, in: Bernd Greiner, Tim B. Müller und Claudia Weber (Hrsg.), Macht und Geist im Kalten Krieg, Hamburg 2011, S. 223 - 238.
83. Demokratie als „Lebensform“ – Theodor Heuss (1884 – 1963), in: Gesichter der Demokratie. Porträts zur deutschen Zeitgeschichte (Festschrift zum 65. Geburtstag von Udo Wengst), hrsg. von Bastian Hein, Manfred Kittel und Horst Möller, München 2012, S. 21 - 35.
84. „Neoliberalismus“ als wirtschaftspolitisches Ordnungsmodell? Die Bundesrepublik Deutschland in den 1980er Jahren, in: Der Staat und die Ordnung der Wirtschaft. Vom Kaiserreich bis zur Berliner Republik, hrsg. von Werner Plumpe und Joachim Scholtzky, Stuttgart 2012, S. 139 - 150.
85. Parlamentarische Kulturen in Europa - das Parlament als Kommunikationsraum (zusammen mit Andreas Schulz), in: Parlamentarische Kulturen in Europa. Das Parlament als Kommunikationsraum, hrsg. zusammen mit Andreas Schulz, Band 162 der Reihe „Parlamente in Europa 1“ / Beiträge zur Geschichte des Parlamentarismus und der politischen Parteien (hrsg. von der Kommission für Geschichte des Parlamentarismus und der politischen Parteien), Düsseldorf 2012, S. 11 - 26.

86. Geschichte des Nationalsozialismus oder des Holocaust? Schwerpunktsetzungen in der akademischen Lehre, in: Der Holocaust in der deutschsprachigen Geschichtswissenschaft. Bilanz und Perspektiven, hrsg. von Michael Brenner und Maximilian Strnad, Band 12 der Dachauer Symposien zur Zeitgeschichte, Göttingen 2012, S. 71 - 82.
87. Die Idee der deutschen Einheit, in: Kanzler der Einheit. Bismarck – Adenauer – Kohl. Herausforderungen und Perspektiven, hrsg. von Hanns Jürgen Küsters und Ulrich Lappenküper, Sankt Augustin/Berlin 2012, S. 15 – 27.
88. Vom „Lehrstück Weimar“ zum Lehrstück Holocaust?, in: Aus Politik und Zeitgeschichte, Heft 62 (2012) 1/3, S. 9 - 14.
89. Eine „Ära Kohl“? Die widersprüchliche Signatur deutscher Regierungspolitik 1982 – 1998, in: Wandel des Politischen: Die Bundesrepublik Deutschland während der 1980er Jahre, Archiv für Sozialgeschichte Heft 52/2012, Bonn 2012, S. 667 - 686.
90. Comparing Local Communisms, in: Local Communisms within a Global Movement, Heft 5 der Zeitschrift “Twentieth Century Communism”, London 2013, S. 21 - 40.
91. Jüdische Friedhöfe in Schwaben 1933 – 1945, in: Die Juden in Schwaben, hrsg. von Michael Brenner und Sabine Ullmann, Band 6 der Studien zur Jüdischen Geschichte und Kultur in Bayern, München 2013, S. 251 - 262.
92. Europapolitik in der Dauerkrise: zeithistorische Diagnosen, globale Perspektiven und deutsche Erwartungen, in: Zeitschrift für Staats- und Europawissenschaften, Heft 2/2013, hrsg. von Joachim Jens Hesse, Baden-Baden 2013, S. 169 – 188.
93. Fortsetzung der „Kanzlerdemokratie“? Von Helmut Kohl zu Angela Merkel, in: Die Berliner Republik. Beiträge zur deutschen Zeitgeschichte seit 1990, hrsg. von Michael C. Bienert, Stefan Creuzberger, Kristina Hübener und Matthias Oppermann, Berlin-Brandenburg 2013, S. 35 - 54.
94. Pouvoirs civil et militaire en Allemagne, 1871 – 1938. Histoire d’une mésalliance?, in: Pouvoir civil, pouvoir militaire en Allemagne. Aspects politiques, sociaux et culturels, hrsg. von Corine Defrance, Françoise Knopper und Anne-Marie Saint-Gille, Villeneuve d’Ascq 2013, S. 21 - 32.
95. Antikommunismus als Querschnittsphänomen politischer Kultur, 1917 - 1945, in: "Geistige Gefahr" und "Immunisierung der Gesellschaft". Antikommunismus und politische Kultur in der frühen Bundesrepublik, hrsg. von Stefan Creuzberger und Dierk Hoffmann, München 2014, S. 15 - 28.
96. „Volksgemeinschaft“ and the Illusion of „Normality“ from the 1920s to the 1940s, in: Visions of Community in Nazi Germany. Social Engineering & Private Lives, hrsg. von Bernhard Gotto und Martina Steber, Oxford 2014, S. 149 – 156.
97. Wege der Demokratie, Einleitung zu: Bonn - Orte der Demokratie. Der historische Stadtführer, hrsg. von der Stiftung Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland und der Bundeszentrale für politische Bildung, 2. aktualisierte Auflage, Bonn 2014, S. 6 – 13.

98. Zur aktuellen Situation der „Aufarbeitung der NS-Zeit“, in: Vor- und Gründungsgeschichte der Südosteuropa-Gesellschaft. Kritische Fragen zu Kontexten und Kontinuitäten, Heft 4/2014 (Sonderheft) der Südosteuropa Mitteilungen, hrsg. von der Südosteuropa-Gesellschaft e. V., München 2014, S. 16 – 27.
99. Notwendigkeiten, Zielsetzungen und Probleme einer kritischen Edition von „Mein Kampf“, in: zur debatte, Zeitschrift der Katholischen Akademie in Bayern, Heft 7/2014, S. 5. – 8.
100. Der Weg zur deutschen Einheit. Die „deutsche Frage“ als roter Faden in der Politik Hans-Dietrich Genschers, in: Hans-Dietrich Genschers Außenpolitik, hrsg. von Kerstin Brauckhoff und Irmgard Schwaetzer, Wiesbaden 2015, S. 245 – 261.
101. Bismarck und das Problem eines deutschen „Sonderwegs“, in: Aus Politik und Zeitgeschichte, Heft 13/2015 vom 23. März 2015, S. 9 – 15.
102. Toward a New Europe? Knowledge as a Transformational Resource Since the 1970s, in: Bulletin of the German Historical Institute Washington DC, Heft 56 (Frühjahr 2015), S. 7 – 22.
103. Privatheit, in: München und der Nationalsozialismus, deutsche Ausgabe des Katalogs des NS-Dokumentationszentrums München, hrsg. von Winfried Nerdinger in Verbindung mit Hans Günter Hockerts, Marita Krauss, Peter Longerich sowie Mirjana Grdanjski und Markus Eisen, München 2015, S. 443 – 449.
104. Privacy, in: Munich and National Socialism, englische Ausgabe des Katalogs des NS-Dokumentationszentrums München, hrsg. von Winfried Nerdinger in Verbindung mit Hans Günter Hockerts, Marita Krauss, Peter Longerich sowie Mirjana Grdanjski und Markus Eisen, München 2015, S. 439 - 445.
105. Gehören Markt und Moral zusammen? Über ein historisches Dilemma des Liberalismus, in: Liberalismus im 20. Jahrhundert, hrsg. von Anselm Doering-Manteuffel und Jörn Leonhard, Band 12 der Wissenschaftlichen Reihe der Stiftung Bundespräsident-Theodor-Heuss-Haus, Stuttgart 2015, S. 35 – 53.
106. Hitler, Mein Kampf. Eine kritische Edition des Instituts für Zeitgeschichte, in: Aus Politik und Zeitgeschichte, Heft 43 - 45/2015 vom 19. Oktober 2015, S. 9 – 16.
107. Fortschritt Europa? Die Katastrophen des 20. Jahrhunderts und unsere Gegenwart, in: Ein soziales Europa ist das Ziel. Die Katastrophen des 20. Jahrhunderts und die Entwicklung der sozialen Demokratie, hrsg. von Stefan Berger und Wolfgang Jäger, Band 38 der Schriftenreihe der Stiftung Bibliothek des Ruhrgebiets, Bochum, November 2015, S. 31 – 42.
108. Hitlers Authentizität. Eine funktionalistische Deutung, in: Vierteljahrshefte für Zeitgeschichte, 64. Jahrgang, Heft 3 (2016), S. 387 – 417.
109. Die Transformation Europas seit dem 20. Jahrhundert, in: Nationalstaat und Europäische Union. Eine Bestandsaufnahme. Liber Amicorum für Joachim Jens Hesse, hrsg. von Anthony B. Atkinson, Peter M. Huber, Harold James und Fritz W. Scharpf, Baden-Baden 2016, S. 65 – 75.

110. Helmut Kohls Israelbild: historisches Erbe, politische Verpflichtung, in: Historisch-Politische Mitteilungen / Archiv für christlich-demokratische Politik, 23. Jahrgang (2016), S. 215 – 228.
111. Primärerfahrung und kulturelles Gedächtnis. Richard von Weizsäcker und die Erinnerung an den Nationalsozialismus, in: Mehr als eine Erzählung. Zeitgeschichtliche Perspektiven auf die Bundesrepublik, hrsg. von Frank Bajohr, Anselm Doering-Manteuffel, Claudia Kemper und Detlef Siegfried, Göttingen 2016, S. 113 – 128.
112. Some Thoughts on Communist Internationalism, in: Moving the Social. Journal of Social History and the History of Social Movements, 55. Jahrgang (2016), S. 39 – 53.
113. Vom Nutzen der Geschichte (Vortrag vom 31. Juli 2015 anlässlich des 65. Geburtstags von Wolfgang E. J. Weber), in: Mitteilungen des Instituts für Europäische Kulturgeschichte der Universität Augsburg, Heft 23 (2016), S. 141 – 150.
114. Ursachen des Ersten Weltkriegs: Deutschland, in: Der Erste Weltkrieg. Deutschland und Russland im europäischen Kontext, Band 7 der Mitteilungen der Gemeinsamen Kommission für die Erforschung der jüngeren Geschichte der deutsch-russischen Beziehungen, Berlin/Boston 2017, S. 1 – 9.
115. Hitler, Mein Kampf: A Critical Edition, in: Hitler, Mein Kampf: A Critical Edition. The Debate, Bulletin of the German Historical Institute London, hrsg. von Andreas Gestrich und Michael Schaich, Ausgabe Mai 2017, S. 7 – 18.
116. Mehr Nähe als Distanz? Kardinal Michael von Faulhaber und der Nationalsozialismus, in: Distanz und Nähe zugleich? Die christlichen Kirchen im „Dritten Reich“, hrsg. von Friedrich Wilhelm Graf und Hans Günter Hockerts im Auftrag des NS-Dokumentationszentrums München, München 2017, S. 199 – 223.
117. Appell an die Vernunft, in: Weimarer Verhältnisse. Historische Lektionen für unsere Demokratie, hrsg. von Andreas Wirsching, Berthold Kohler und Ulrich Wilhelm, Ditzingen 2018, S. 9 – 21.
118. Erfahrene Männer. Das Personal der Innenministerien in Bonn und Ost-Berlin, in: Die Ämter und ihre Vergangenheit. Ministerien und Behörden im geteilten Deutschland 1949 – 1972, hrsg. von Stefan Creuzberger und Dominik Geppert, Band 28 der „Rhöndorfer Gespräche“ (Schriftenreihe der Stiftung Bundeskanzler-Adenauer-Haus), Paderborn 2018, S. 163 – 181 (zusammen mit Frank Bösch).

Kleinere Beiträge und Lexikonartikel

1. Nationale Geschichte und gemeineuropäische Erfahrung: Einige neuere westeuropäische Publikationen zur Geschichte des Ersten Weltkrieges, in: FRANCIA 19/3 (1992), S. 175 - 185.
2. Einleitung zu: Horst Möller, Gérard Raulet und Andreas Wirsching (Hrsg.), Gefährdete Mitte? Mittelschichten und politische Kultur in der Zwischenkriegszeit. Italien, Frankreich, Deutschland, Sigmaringen 1993, S. 11 - 17.

3. Das englische Armenrecht vor 1834, in: Christoph Jamme und Elisabeth Weisser-Lohmann (Hrsg.), Politik und Geschichte. Zu den Intentionen von G.W.F. Hegels Reformbill-Schrift, Bonn 1995, S. 23 - 28.
4. Faktoren der Stabilität und Instabilität in der Demokratie der Zwischenkriegszeit, in: Vierteljahrshefte für Zeitgeschichte 4 (1998), S. 807-831 (zusammen mit Manfred Kittel, Daniela Neri und Thomas Raithel).
5. Einleitung zu: Andreas Wirsching (Hrsg.), Die Bundesrepublik Deutschland nach der Wiedervereinigung. Eine interdisziplinäre Bilanz, München 2000, S. 9 - 14.
6. Dal particolarismo sociale all'integrazione sistemica: il pluripartitismo in Germania, in: Contemporanea. Rivista di storia dell'800 e del'900, Anno IV, numero 2, aprile 2001, S. 317 - 321.
7. Art.: Marx, Wilhelm, in: Religion in Geschichte und Gegenwart, 4. Aufl., Bd. 5, Tübingen 2002, S. 110.
8. Einleitung zu: Horst Möller, Aufklärung und Demokratie. Historische Studien zur politischen Vernunft, Hrsg. Andreas Wirsching, München 2003, S. 7-12.
9. Einleitung zu: Andreas Wirsching (Hrsg.), Nationalsozialismus in Bayerisch-Schwaben. Herrschaft – Verwaltung – Kultur (Augsburger Beiträge zur Landesgeschichte Bayerisch-Schwabens 9), Ostfildern 2004, S. 1 - 6.
10. Art.: Rosenberg, Arthur, in: Neue Deutsche Biographie, Bd. 22, Berlin 2005, S. 61 f.
11. Helmut Kohl, in: Die Bundeskanzler und ihre Ämter, hrsg. v. Bundeskanzleramt und der Stiftung Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland, Bonn 2006, S. 149 - 153.
12. Barschel-Pfeiffer-Affäre, in: Skandale in Deutschland nach 1945, hrsg. von der Stiftung Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland, Bonn 2007, S. 136 - 145.
13. Communisme sous Weimar, in: Dictionnaire du monde germanique, sous la direction d'Élisabeth Décultot, Michel Espagne et Jacques Le Rider, Paris 2007, S. 206 - 207.
14. Nazisme. Établissement et fonctionnement du régime politique intérieure, in: Dictionnaire du monde germanique, sous la direction d'Élisabeth Décultot, Michel Espagne et Jacques Le Rider, Paris 2007, S. 766 - 767.
15. Partis dans la République de Weimar, in: Dictionnaire du monde germanique, sous la direction d'Élisabeth Décultot, Michel Espagne et Jacques Le Rider, Paris 2007, S. 836 - 837.
16. Angriff auf das demokratische Prinzip? Die Verabschiedung der Notstandsgesetze im Jahre 1968, in: Damals, Jg. 40, 5 (Mai 2008), S. 8 - 11.
17. Friedenssehnsucht und verdrängte Niederlage: Vom Kaiserreich zur Weimarer Republik, in: zur Debatte. Themen der Katholischen Akademie Bayern, Jg. 38,4 (2008), S. 1 - 4.

18. Geleitwort zum Einführung zum Katalog „Machtergreifung“ in Augsburg. Anfänge der NS-Diktatur 1933-1937, hrsg. v. Michael Cramer-Fürtig und Bernhard Gotto, Augsburg 2008, S. 11 f.
19. „Ich gehe nicht frohen Herzens“. Der Rücktritt Adenauers, in: Damals, Jg. 40, 10 (Oktober 2008), S. 10 - 13.
20. 1989/90: Der „Abschied vom Provisorium“ und die Perspektiven einer integrierten deutschen Nachkriegsgeschichtsschreibung. Ein Gespräch mit Prof. Dr. Andreas Wirsching, Augsburg, in: Frank Möller und Ulrich Mähler (Hrsg.), Abgrenzung und Verflechtung. Das geteilte Deutschland in der zeithistorischen Debatte, Berlin 2008, S. 91 - 105.
21. Einleitung der Herausgeber zu: Thomas Raithel, Andreas Rödder und Andreas Wirsching (Hrsg.), Auf dem Weg in eine neue Moderne? Die Bundesrepublik Deutschland in den siebziger und achtziger Jahren, München 2009, S. 7 - 14.
22. Einleitung der Herausgeber zu: Jürgen Finger, Sven Keller und Andreas Wirsching (Hrsg.), Vom Recht zur Geschichte. Akten aus NS-Prozessen als Quellen der Zeitgeschichte, Göttingen 2009, S. 9 - 21.
23. Wege der Demokratie, Einleitung zu: Bonn - Orte der Demokratie. Der historische Stadtführer, hrsg. von der Stiftung Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland und der Bundeszentrale für politische Bildung, Berlin 2009, S. 6 - 13; 2. aktualisierte Aufl. Bonn 2014, S. 6 - 13.
24. Art.: Bracher, Karl Dietrich: Biogramm, u. Bracher, Karl Dietrich: Die Auflösung der Weimarer Republik, in: Kindlers Literatur Lexikon, 3. Aufl., Stuttgart und Weimar 2009, Bd. 3, S. 39 - 41.
25. Bürgerlichkeit und Konsum, in: Günther Nonnenmacher und Andreas Rödder (Hrsg.), Eine neue Tendenzwende? Zur Gegenwartsdiagnose und Zeitkritik in Deutschland, Privatdruck Frankfurter Allgemeine 2010, S. 65-68.
26. The significance of a life course change, in: Forum – The 1970s and 1980s as a turning point in European History?, in: Journal of Modern European History, Vol. 9/2011/1 (Space, Borders, Maps), S. 24 - 26.
27. European Responses to the Crisis of the 1970s and 1980s. Introductory Remarks, in: Journal of European History Vol. 9/2011/2 (European Societies in the 1970s and 1980s), hrsg. von Andreas Wirsching und Marc Lazar, München 2011, S. 167 - 169.
28. Die Ungleichzeitigkeit der europäischen Erinnerung, in: Freiheit, ach Freiheit ... Vereintes Europa – Geteiltes Gedächtnis, hrsg. von Zsuzsa Breier und Adolf Muschg, Göttingen 2011, S. 150 - 153.
29. Historiker der Demokratie: Zum Abschied von Udo Wengst, in: Vierteljahrshefte für Zeitgeschichte, Heft 60, München 2012, S. 635 - 637.

30. Vorwort (zusammen mit Udo Wengst) zu: Funktionäre mit Vergangenheit. Das Gründungspräsidium des Bundes der Vertriebenen und das „Dritte Reich“, von Michael Schwartz, München 2013, S. IX - X.
31. Eine Institution – Zu Hans-Peter Schwarz' Abschied von den Vierteljahrsheften für Zeitgeschichte, in: Vierteljahrshefte für Zeitgeschichte, Heft 1/2013, München 2013, S. 121 - 126.
32. Vorwort zu: Lebenswelten von Abgeordneten in Europa 1860 – 1990, hrsg. von Adéla Gjuríčova, Andreas Schulz, Luboš Velek und Andreas Wirsching, Band 165 der Reihe „Parlamente in Europa 3“ der Kommission für Geschichte des Parlamentarismus und der politischen Parteien, 342 S., Düsseldorf 2014.
33. Vorwort (zusammen mit Jörg Litwischuh) zu: Homosexuelle im Nationalsozialismus. Neue Forschungsperspektiven zu Lebenssituationen von lesbischen, schwulen, bi-, trans- und intersexuellen Menschen 1933 bis 1945, hrsg. von Michael Schwartz, Band 18 der Reihe „Zeitgeschichte im Gespräch“ des Instituts für Zeitgeschichte München - Berlin, München 2014, S. 9 – 10.
34. Vorwort zu: „Wir sind stolz, Zigeuner zu sein“. Vom Leben und Leiden einer Sinti-Familie, von Angela Bachmair, Augsburg 2014, S. 5 – 6.
35. Weltpolitik in Akten. Zum Abschied von Horst Möller als Hauptherausgeber der Akten zur Auswärtigen Politik der Bundesrepublik Deutschland, in: Vierteljahrshefte für Zeitgeschichte, Heft 3/2015, München 2015, S. 453 – 455.
36. Kurzbeitrag im Programmheft der Münchner Kammerspiele zur Aufführung von Theaterstücks „Der Kaufmann von Venedig“, München 2015, S. 38 – 39.
37. Vorwort zu: Hitler, Mein Kampf. Eine kritische Edition, 2 Bände, hrsg. von Christian Hartmann, Thomas Vordermayer, Othmar Plöckinger und Roman Töppel im Auftrag des Instituts für Zeitgeschichte München - Berlin, München 2016, S. 6 – 7.
38. Wachablösung in der Chefredaktion. Zu Hans Wollers Abschied von den Vierteljahrsheften für Zeitgeschichte, in: Vierteljahrshefte für Zeitgeschichte, 64. Jahrgang, Heft 1 (2016), München 2016, S. 165 - 167.
39. Vorwort (Preface) zu: German Yearbook of Contemporary History. Holocaust and Memory in Europe, Vol. 1 (2016), S. 7 – 8.
40. Kreativität von A bis Z, in: Wissenschaft und Kreativität. Eine Selbstvergewisserung, hrsg. von Marita Krauss zusammen mit Wolfgang Reif, Werner Schneider und Peter Welzel, gewidmet Sabine Doering-Manteuffel zum 60. Geburtstag, Augsburg 2017, S. 23 – 25 (Band 72 der Reihe Augsburger Universitätsreden, hrsg. von der Präsidentin der Universität Augsburg).
41. Horst Möller zum 75. Geburtstag, in: Vierteljahrshefte für Zeitgeschichte, 66. Jahrgang, Heft 1 (2018), München 2018, S. 161 - 166.
42. Vorwort (zusammen mit Prof. Dr. Aleksandr Čubar'jan) zu: Imperien, Nationen, Regionen. Imperiale Konzeptionen in Deutschland und Russland zu Beginn des 20. Jahrhunderts, Band 8 der Mitteilungen der Gemeinsamen Kommission für die

Erforschung der jüngeren Geschichte der deutsch-russischen Beziehungen,
Berlin/Boston 2018, S. VII – VIII.

Ca. 60 **Rezensionen** u. a. in: Historische Zeitschrift, FRANCIA, Archiv für Sozial-
geschichte, Neue Politische Literatur, Journal of Modern History, H-Soz-u-Kult,
Sehepunkte.